

GEA Samstag, 18. Juli 2009

Aston Martin Kunde von I-Point-Systems

REUTLINGEN. Der bekannte Sportwagenhersteller Aston Martin nutzt künftig die Umwelt-Compliance-Tools des Reutlinger Integrationspezialisten I-Point-Systems. Aston Martin, mit Hauptsitz im englischen Gaydon, setzt ab sofort auf die RRR- und ELV-Funktionalitäten des I-Point Compliance Agent. Mit dieser Software lässt sich schon während der Entwicklung die Einhaltung aller Umweltbestimmungen entlang der gesamten Zulieferkette überprüfen. Die Herausforderung, gesetzliche Vorgaben zu überwachen und einzuhalten, wird bei Aston Martin ab sofort automatisiert gelöst - vor allem bei Vorgaben rund um die RRR-Direktive (Reusability/Recyclability/Recoverability), teilt das Reutlinger Unternehmen mit. I-Point-Systems beschäftigt 70 Mitarbeiter und erwirtschaftete im vergangenen Jahr 6,2 Millionen Euro Umsatz. (GEA)